

Grüne Tonne: So bleiben unangenehme Gerüche aus

Braunschweig. Um Gerüchen und Fliegenbefall in der Grünen Tonne bei sommerlichen Temperaturen entgegenzuwirken, gibt Alba folgende Tipps: Biotonne in den Schatten stellen, den Boden mit Zeitungspapier auslegen, Tonne gelegentlich auswaschen, Küchenabfälle in Zeitungspapier einwickeln oder Haushaltsbeutel aus Papier oder kompostierbare Biobeutel nutzen, Rasenschnitt antrocknen lassen, Deckel der Tonne immer geschlossen halten, Grünabfall locker einfüllen, keine Flüssigkeiten.

Gegen Aufpreis bietet Alba die Reinigung als Serviceleistung an: <https://alba-bs.de/service/shop.html>. Die Service-Hotline ist erreichbar: ☎(0531) 88620. red

Prostataselbsthilfe hat Chefarztbesuch

Braunschweig. Die Prostataselbsthilfe Braunschweig hat Professor Peter Hammerer, Chefarzt des Prostatateknozentrums Braunschweig, zu einer Gesprächsrunde eingeladen. Sie beginnt laut Einladung am Montag, 14. Juni, um 18 Uhr im Gemeinschaftshaus in Broitzem am Steinbrink 14. red

128 Mini-Wohnungen in Gliesmarode

Die Apartments auf dem früheren Praktiker-Gelände können ab 1. Juli gebucht werden.

Von Norbert Jonscher

Braunschweig. Auf dem rund 19.400 Quadratmeter großen Gelände des früheren Praktiker-Baumarktes an der Berliner Straße/Kurzekampstraße, dort, wo noch bis 2013 Winkelschleifer, Maurerkellen und Schrauben verkauft wurden, zieht in Kürze neues Leben ein. Nachdem bereits im Herbst alle 98 damals fertiggestellten Mietwohnungen bezogen wurden, sollen nun am 1. Juli 128 sogenannte Serviced Apartments der Marke „ipartment“ eröffnet werden.

Die Gebäude B1 und B2 zählen zum Kernstück des neuen Stadtquartiers schräg gegenüber dem Gliesmaroder Bahnhof, das die Kappe Projektentwicklung GmbH seit 2017 realisiert. Aktuell werden die Innenbereiche der Häuser B1 und B2 mit markeneigenem Designmobiliar der Kölner „ipartment“ GmbH ausgestattet.

Die Apartment-Gebäude geben dem Quartier ein Gesicht

Auf dem Praktiker-Gelände entstehen insgesamt sieben Gebäude: unter anderem ein Bürogebäude mit sieben Geschossen, ein Wohngebäude mit Mikro-Apartments bei-



Zum 1. Juli eröffnen die Serviced Apartments. Das Foto zeigt (von links): Projektleiter Hendrik Kappe, Projektleiter Christoph Wittenbecher und ipartment-Manager Marcus Löwe.

FOTO: BERNWARD COMES

spielsweise für Schüler, Auszubildende und Studenten sowie das viergeschossige Apartment-Gebäude entlang der Berliner Straße, das dem Quartier mit seiner Fassade ein

Gesicht gibt. „Wir freuen uns, dass wir den Neubau unter Coronabedingungen pünktlich im angestrebten Zeitrahmen fertigstellen konnten. Weitere Projekte des Quartiers

werden ebenfalls innerhalb der nächsten Monate abschließen, sodass wir unsere Zielmarke Ende 2021 erreichen“, erklärte Hendrik Kappe, Geschäftsführer der Kappe Projektentwicklung GmbH, während eines Pressetermins. Rund 78 Millionen Euro hat das Unternehmen in das Quartiersprojekt investiert.

Temporäres Wohnen für Business-Gäste

Das Konzept von „ipartment“ sei auf temporäres Wohnen zugeschnitten und biete neben hotelähnlichen Services wie Portier, Wäsche-, Frühstücks- und Reinigungsservice auch Konferenzbereiche und eine Lounge zum Arbeiten und Erholen, erklärte „ipartment“-Manager Marcus Löwe.

Das Angebot richte sich vorrangig an Unternehmens- oder Projektmitarbeiter, Pendler und Geschäftsreisende. Bis zu sechs Monate können die gewerblichen Apartments

„Wir freuen uns, dass wir den Neubau unter Coronabedingungen pünktlich fertig haben.“

Hendrik Kappe, Geschäftsführer der Kappe Projektentwicklung GmbH.

gebucht werden. Beide Häuser zusammen umfassen rund 5500 Quadratmeter Bruttogeschossfläche.

Das Kölner Unternehmen „ipartment“ GmbH setzt auf die Bezeichnung „Serviced Apartments“, man wolle sich damit von der Bezeichnung „Boarding House“ abgrenzen, die zunehmend mit Handwerker-Wohnung konnotiert werde. Die Serviced-Apartments mit 1 bis 3 Zimmern zwischen 22 und 42 Quadratmeter Wohnfläche bieten Highspeed-WLAN, Bluetooth-Box, Smart-TV und vollständig ausgestattete Küche.

In den „All-inclusive-Mieten“ sind Wasser, Strom, Internet, Gästebetreuung, Reinigungsservice und Fahrradverleih enthalten. Die monatlichen Mietpreise beginnen bei 890 Euro.



Blick in eines der Serviced Apartments.

FOTO: BERNWARD COMES

Anzeige

THE ROYAL COLLECTOR'S EDITION

EINE HOMMAGE AN DIE UNVERGESSENE KÖNIGIN DER HERZEN



Streng limitierte Auflage



EXTRA THE CROWN

Ein Blick hinter die Kulissen der beliebtesten Kult-Serie aller Zeiten



erhältlich bei amazon.de

JETZT ÜBERALL IM HANDEL

Auch hier erhältlich: shop.bzv.de im Buch- und Zeitschriftenhandel

*ggf. zzgl. Versandkosten. Ein Angebot der FUNKE One GmbH, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen.

Straßenbahn und Auto kollidieren

Die Polizei bittet nun Zeugen, sich zu melden.

Braunschweig. Zwei leicht Verletzte hat es am Donnerstag bei einem Zusammenstoß einer Straßenbahn und eines PKW gegeben. Zur Klärung der Unfallursache sucht die Polizei nun Zeugen.

Wie die Beamten berichten, ereignete sich der Vorfall gegen 11 Uhr auf der Gifhormer Straße in Höhe der Kreuzung Schmalbachstraße.

Der Fahrer des Wagens und ein Fahrgast der Straßenbahn wurden demnach leicht verletzt. Die Schadenssumme beläuft sich nach ersten Schätzungen der Beamten auf zirka 10.000 Euro. Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang machen können, werden gebeten, sich unter ☎(0531) 4763935 beim Verkehrsunfalldienst zu melden. red

Test-Drive-In Samstag geschlossen

Auf dem Gelände findet der Flohmarkt statt.

Braunschweig. Der Schnelltest-Drive-In am Harz-und-Heide-Gelände ist nach Angaben der Betreiber am Samstag, 12. Juni, geschlossen, da auf dem Gelände an diesem Wochenende wieder der Flohmarkt stattfindet.

Die Stadt hatte demnach die Verträge vor der Bereitstellung der Flä-

che für das Testzentrum geschlossen. Es finden bei der Gelegenheit Umbauarbeiten am Testzentrum statt – es wird etwas verkleinert, da der Bedarf an Schnelltests gesunken ist, heißt es weiter.

Ab Montag um 6.30 Uhr steht das kostenfreie Testangebot wieder zur Verfügung. red

IN KÜRZE

Der Wasserverband Mittlere Oker senkt die Oker im Innenstadtbereich in den nächsten zwei Wochen um etwa 60 Zentimeter ab. Grund dafür sind die Bauarbeiten am Petriwehr, heißt es in einer Mit-

teilung. Die Absenkung erfolgt jeweils von Montag bis Donnerstag, 14. bis 17. Juni, und von Montag bis Donnerstag, 21. bis 24. Juni. Von Freitag bis Sonntag wird der Wasserspiegel wieder angehoben.